

Matthäus 4, 1–11

Wenn du Gottes Sohn bist, beweise es!

4 Danach wurde Jesus vom Geist Gottes in die Wüste geführt, wo er den Versuchungen des Teufels ausgesetzt sein sollte. ² Vierzig Tage und Nächte lang aß er nichts. Der Hunger quälte ihn. ³ Da kam der Teufel und stellte ihn auf die Probe. Er forderte ihn heraus: „Wenn du Gottes Sohn bist, dann mach aus diesen Steinen Brot!“ ⁴ Aber Jesus wehrte ab: „Nein, denn es steht in der Heiligen Schrift: ‚Der Mensch lebt nicht allein von Brot, sondern von allem, was Gott ihm zusagt!‘“ ⁵ Da nahm ihn der Teufel mit nach Jerusalem und stellte ihn auf die höchste Stelle des Tempels. ⁶ „Spring hinunter!“, forderte er Jesus auf. „Du bist doch Gottes Sohn! Und in der Heiligen Schrift steht: ‚Gott wird seine Engel schicken. Sie werden dich auf Händen tragen, und du wirst dich nicht

einmal an einem Stein verletzen!‘“ ⁷ Jesus entgegnete ihm: „Es steht aber auch in der Schrift: ‚Du sollst Gott, deinen Herrn, nicht herausfordern!‘“ ⁸ Nun führte ihn der Teufel auf einen hohen Berg und zeigte ihm alle Reiche der Welt mit ihrer ganzen Pracht. ⁹ „Das alles gebe ich dir, wenn du vor mir niederkniest und mich anbetest“, sagte er. ¹⁰ Aber Jesus wies ihn ab: „Weg mit dir, Satan, denn es steht in der Heiligen Schrift: ‚Bete allein Gott, deinen Herrn, an und diene nur ihm!‘“ ¹¹ Da verschwand der Teufel, und die Engel Gottes kamen und sorgten für Jesus.

Die Bibelstellen sind der Übersetzung Hoffnung für alle[®] entnommen, Copyright © 1983, 1996, 2002 by Biblica, Inc.[®] Verwendet mit freundlicher Genehmigung von Fontis – Brunnen Basel.